

Förderinfo 6/2022 im Detail

Antragstermin: 26.04.2022

Sitzungstermin: 21./22./23.06.2022

Projektkommission für Projektentwicklung, Herstellung, Verwertung und Berufliche Weiterbildung

Jakob Claussen (Hauptmitglied Produktion)

Valentin Hitz (Ersatzmitglied Drehbuch)

Nina Kusturica (Hauptmitglied Regie)

Der Bereich Verwertung konnte wegen zeitlicher Verhinderung der Mitglieder nicht besetzt werden.

Roland Teichmann (Direktor Österreichisches Filminstitut)

Anträge und Zusagen

Berechnungsmodell zur Darstellung der Geschlechter-Verhältnisse

Die Aufteilung der Antrags- bzw. Fördersummen nach Geschlecht in den Förderbereichen Stoffentwicklung, Projektentwicklung, Herstellung, Festival-Teilnahme und Kinostart in den folgenden Übersichts-Tabellen für Zusagen und Anträge erfolgt nach dem vom Schwedischen Filminstitut praktizierten **Schwedischen Berechnungssystem**.

Betrachtet werden die drei Stabstellen Regie, Drehbuch und Produktion, die gemäß deren Geschlechter-Besetzung aufgesplittet werden. Jeder dieser Stabstellen wird ein Drittel der Antrags- bzw. Fördersummen zugerechnet, die in Folge gemäß dieser Aufspaltung dem sogenannten Frauen- bzw. Männerkonto zugeordnet werden. Um ein von der Antrags- bzw. Fördersumme unabhängiges Äquivalent auf Projektebene zu erhalten, werden die Personen der drei Stabstellen gemäß dem angegebenen Geschlecht auf die Anzahl der Anträge und Zusagen übertragen. So errechnet sich der Frauen- und Männeranteil nach Projekten.

Liegen zum Zeitpunkt der Sitzung nicht alle Angaben zu den drei Stabstellen Regie, Drehbuch oder Produktion vor, wird das System auf die angegebenen Stabstellen angewandt.

Im Förderbereich Berufliche Weiterbildung erfolgt die Zuordnung zum Geschlechteranteil bzw. -konto nach dem Geschlecht der Förderungsempfänger*innen.

Anträge und Zusagen

Übersicht gesamt: Selektive und automatische Förderung (Referenzmittel)

	Anträge ¹											
	nach Projekten						nach Antragssummen in Euro					
	gesamt	%	Frauenanteil	%	Männeranteil	%	gesamt	%	Frauenkonto	%	Männerkonto	%
Stoffentwicklung ges.	1	100%	0,17	17%	0,83	83%	15 000	100%	2 500	17%	12 500	83%
Projektentwicklung ges.	20	100%	9,89	49%	10,11	51%	646 934	100%	313 813	49%	333 121	51%
Herstellung	28	100%	10,33	37%	17,67	63%	11 493 450	100%	4 831 667	42%	6 661 783	58%
Herstellung ME ²	-	-	-	-	-	-	237 375	100%	20 870	9%	216 505	91%
Herstellung ges.	28	100%	10,33	37%	17,67	63%	11 730 825	100%	4 852 537	41%	6 878 288	59%
Verwertung Festival-TN ges.	1	100%	0,78	78%	0,22	22%	11 600	100%	9 022	78%	2 578	22%
Verwertung Kinostart ges.	1	100%	1,00	100%	-	-	33 832	100%	33 832	100%	-	-
Berufliche Weiterbildung ges.	3	100%	2,00	67%	1,00	33%	8 465	100%	5 649	67%	2 816	33%
Gesamtsumme Gender	54	100%	24,17	45%	29,83	55%	12 446 656	100%	5 217 353	42%	7 229 303	58%
Berufliche Weiterbildung O ³ ges.	1						7 000					
Sonstige Verbreitung	5						53 100					
Sonstige Verbreitung ME ²	-						93 765					
Sonstige Verbreitung ⁴ ges.	5						146 865					
Gesamtsumme	60						12 600 521					
	Zusagen ¹											
	nach Projekten						nach Zusagesummen in Euro					
	gesamt	%	Frauenanteil	%	Männeranteil	%	gesamt	%	Frauenkonto	%	Männerkonto	%
Stoffentwicklung ges.	1	100%	0,17	17%	0,83	83%	15 000	100%	2 500	17%	12 500	83%
Projektentwicklung ges.	7	100%	4,06	58%	2,94	42%	266 273	100%	144 730	54%	121 543	46%
Herstellung	8	100%	3,67	46%	4,33	54%	3 549 000	100%	1 930 833	54%	1 618 167	46%
Herstellung OMB ⁵	2	100%	1,50	75%	0,50	25%	-	-	-	-	-	-
Herstellung ME ²	-	-	-	-	-	-	237 375	100%	20 870	9%	216 505	91%
Herstellung ges.	10	100%	5,17	52%	4,83	48%	3 786 375	100%	1 951 703	52%	1 834 672	48%
Verwertung Festival-TN ges.	1	100%	0,78	78%	0,22	22%	11 600	100%	9 022	78%	2 578	22%
Verwertung Kinostart ges.	1	100%	1,00	100%	-	-	33 832	100%	33 832	100%	-	-
Berufliche Weiterbildung ges.	3	100%	2,00	67%	1,00	33%	8 465	100%	5 649	67%	2 816	33%
Gesamtsumme Gender	23	100%	13,17	57%	9,83	43%	4 121 545	100%	2 147 436	52%	1 974 109	48%
Berufliche Weiterbildung O ³ ges.	1						7 000					
Sonstige Verbreitung	4						28 100					
Sonstige Verbreitung ME ²	-						93 765					
Sonstige Verbreitung ⁴ ges.	4						121 865					
Gesamtsumme	28						4 250 410					

Übersicht gesamt: Selektive Förderung

	Anträge											
	nach Projekten						nach Antragssummen in Euro					
	gesamt	%	Frauenanteil	%	Männeranteil	%	gesamt	%	Frauenkonto	%	Männerkonto	%
Stoffentwicklung ges.	1	100%	0,17	17%	0,83	83%	15 000	100%	2 500	17%	12 500	83%
Projektentwicklung ges.	18	100%	8,89	49%	9,11	51%	558 161	100%	267 556	48%	290 605	52%
Herstellung	28	100%	10,33	37%	17,67	63%	11 274 450	100%	4 705 833	42%	6 568 617	58%
Herstellung ME ²	-	-	-	-	-	-	236 331	100%	20 000	8%	216 331	92%
Herstellung ges.	28	100%	10,33	37%	17,67	63%	11 510 781	100%	4 725 833	41%	6 784 948	59%
Verwertung Festival-TN ges.	1	100%	0,78	78%	0,22	22%	11 600	100%	9 022	78%	2 578	22%
Verwertung Kinostart ges.	1	100%	1,00	100%	-	-	33 832	100%	33 832	100%	-	-
Berufliche Weiterbildung ges.	3	100%	2,00	67%	1,00	33%	8 465	100%	5 649	67%	2 816	33%
Gesamtsumme Gender	52	100%	23,17	45%	28,83	55%	12 137 839	100%	5 044 392	42%	7 093 447	58%
Berufliche Weiterbildung O³ ges.	1						7 000					
Sonstige Verbreitung	4						43 100					
Sonstige Verbreitung ME ²	-						93 765					
Sonstige Verbreitung⁴ ges.	4						136 865					
Gesamtsumme	57						12 281 704					
	Zusagen											
	nach Projekten						nach Zusagesummen in Euro					
	gesamt	%	Frauenanteil	%	Männeranteil	%	gesamt	%	Frauenkonto	%	Männerkonto	%
Stoffentwicklung ges.	1	100%	0,17	17%	0,83	83%	15 000	100%	2 500	17%	12 500	83%
Projektentwicklung ges.	5	100%	3,06	61%	1,94	39%	177 500	100%	98 472	55%	79 028	45%
Herstellung	8	100%	3,67	46%	4,33	54%	3 380 000	100%	1 855 000	55%	1 525 000	45%
Herstellung OMB ⁵	2	100%	1,50	75%	0,50	25%	-	-	-	-	-	-
Herstellung ME ²	-	-	-	-	-	-	236 331	100%	20 000	8%	216 331	92%
Herstellung ges.	10	100%	5,17	52%	4,83	48%	3 616 331	100%	1 875 000	52%	1 741 331	48%
Verwertung Festival-TN ges.	1	100%	0,78	78%	0,22	22%	11 600	100%	9 022	78%	2 578	22%
Verwertung Kinostart ges.	1	100%	1,00	100%	-	-	33 832	100%	33 832	100%	-	-
Berufliche Weiterbildung ges.	3	100%	2,00	67%	1,00	33%	8 465	100%	5 649	67%	2 816	33%
Gesamtsumme Gender	21	100%	12,17	58%	8,83	42%	3 862 728	100%	2 024 475	52%	1 838 253	48%
Berufliche Weiterbildung O³ ges.	1						7 000					
Sonstige Verbreitung	3						18 100					
Sonstige Verbreitung ME ²	-						93 765					
Sonstige Verbreitung⁴ ges.	3						111 865					
Gesamtsumme	25						3 981 593					

¹ Die Einbringung von Referenzmitteln wird sowohl bei Projekten als auch nach Antrags- bzw. Fördersummen mitgezählt (Details siehe jeweiliges Projekt).

² Mittelerhöhung/en (Abk. "ME") werden nicht als Antrag bzw. Zusage gezählt, da es sich um im Rahmen der Sitzung berichtete Änderungen in bereits geförderten Projekten handelt.

³ Organisation (Abk. "O"): Hier ging die Förderung der Beruflichen Weiterbildung an eine Organisation, daher kein Gending.

⁴ Förderungen für sonstige Verbreitungsmaßnahmen gehen an Organisationen, daher kein Gending.

⁵ Zusage/n ohne Mittelbindung (Abk. "OMB") werden als Zusage/n ohne Fördersumme dargestellt, da die Fördermittel erst zu einem späteren Zeitpunkt gebunden werden.

Geförderte Herstellungen nach Genre

Herstellungen	Genre	Anzahl	%	Frauenanteil	%	Männeranteil	%	Nachwuchsfilm	Referenzmittel ¹	OMB ²	GI ³
Spielfilme	Drama	4	100%	1,83	46%	2,17	54%	1		1	1
	Coming-of-Age	1	100%	0,67	67%	0,33	33%				
	Crime Comedy	1	100%	0,33	33%	0,67	67%				
	Elevated Genre	1	100%	0,67	67%	0,33	33%			1	
Animationsfilme	Family Entertainment	1	100%	0,50	50%	0,50	50%				
Dokumentarfilme		2	100%	1,17	58%	0,83	42%				1
Gesamt		10	100%	5,17	52%	4,83	48%	1	0	2	2

¹ Projektförderung besteht ausschließlich aus Referenzmitteln

² Zusage/n ohne Mittelbindung (Abk. "OMB")

³ Anspruch auf Gender Incentive

Förderdetails

Förderungszusagen STOFFENTWICKLUNG

STOFFENTWICKLUNG 1. STUFE

DER SCHOTTERPRINZ

vormals "Babatunde"

interkulturelle und integrative Komödie

Produktion: Interspot Film-Gesellschaft m.b.H.

Drehbuch: Johannes Grenzfurthner, Harald List

Regie: Johannes Grenzfurthner

Selektive Zusage:

15.000 Euro

Josef Kalmarik ist ein rassistischer und frustrierter Mann. Eines Tages bekommt er eine Spam-Mail aus Nigeria und beginnt, wider besseres Wissen, eine E-Mail-Konversation. Ihm wird eine wilde Räubergeschichte über Mord und Millionen untergejubelt – doch stellt sich letztendlich heraus, dass alles wahr ist.

Förderungszusagen PROJEKTENTWICKLUNG

BRUNO – DER JUNGE KREISKY

vormals "Der junge Kreisky"

Drama

Produktion: MR TV- Film Produktion GmbH & Co. KG

Drehbuch: Fritz Schindlecker, Harald Sicheritz, Helene Maimann

Regie: Harald Sicheritz

Selektive Zusage:

40.000 Euro

Der junge Bruno Kreisky wird zum "Working-Class-Hero". Eine dramatische Biographie zwischen Wohlstand und Arbeitskampf, Liebe und Bürgerkrieg, Gefängnis und internationaler Anerkennung, Folter und Flucht.

CIRCLES OF HELL

Dokumentarfilm

Produktion: Horse & Fruits Filmproduktion OG

Drehkonzept: Juri Rechinsky, Ksenya Kharchenko

Regie: Juri Rechinsky

Selektive Zusage: **45.000 Euro**

There is a war going on in Europe. Our neighbors are fleeing from death and destruction. CIRCLES OF HELL will give a face to some of their stories. What is it like to escape a war? What will be lost forever? What cannot be taken from a person?

DIGGING FOR INCENSE

Dokumentarfilm

Produktion: Little Magnet Films

Drehkonzept: Sabine Jelinek

Regie: Debra Granik

Referenzmittel: **20.000 Euro**

Referenzmittel Gender Incentive automatisch: **30.000 Euro**

Filminstitut GESAMT: **50.000 Euro**

Im Osttiroler Kalkstein betreibt Familie Schaller einen Bergbauernhof auf 1600m. Der Lauf der Jahreszeiten und die enge Beziehung zur Natur bestimmen den harten Alltag dieser wertvollen Arbeit. Doch das langsame Aussterben des Berufes durch das Wegbrechen der jüngeren Generation hat längst begonnen. Die neuen Informationstechnologien und die damit einhergehende Vernetzung der Welt leisten das ihrige dazu: Plötzlich wirkt das kleine Dorf noch viel kleiner ...

EMMY UND DER LETZTE ZAUBERSPRUCH

vormals "Emmy und der magische Schneepolster"

Kinderfilm

Produktion: FlairFilm GmbH & Co KG

Drehbuch: Juliana Neuhuber, Ines Häufler

Regie: Juliana Neuhuber

Selektive Zusage: **32.500 Euro**

Die 9-jährige Emmy aus der Hierwelt und Wicht Rumpel aus der Anderswelt müssen Frau Holle einen neuen Schneepolster besorgen, weil sonst die Menschen die Fantasie und die Welt den Zauber verlieren. Ein Wiener Weihnachts-Märchen.

EVERYTIME

Drama

Produktion: PANAMA Film KG

Drehbuch & Regie: Sandra Wollner

Selektive Zusage:

30.000 Euro

Seit dem Tod ihrer vierzehnjährigen Tochter schlüpft Ella (45) immer mehr in deren Rolle, trägt ihre Klamotten, hängt bei ihren Freunden ab und verliebt sich in ihren Freund. Und er in sie. Gemeinsam klammern sie sich an das Bild der Verstorbenen, während die kleine Schwester Melli nichts mehr davon hören will. Ein manischer Trip, eine sinnlose Hoffnung und eine sonnengetränkte Séance.

MAMA

Drama

Produktion: MONA Film Produktion GmbH

Drehbuch: Michaela Taschek

Regie: Christoph Kuschnig

Referenzmittel Gender Incentive erfolgsbedingt 10% Plus:

38.773 Euro

Der Wald ist das Zuhause von Märchen und Wundern. Hier haben Ada und Theo ein Kind gezeugt. Wird ihrer Tochter etwas zustoßen? Oder ist Adas Angst eine sich selbsterfüllende Prophezeiung? Auf drei Zeitebenen entspinnt sich eine parabelhafte Erzählung über die Ängste und Liebe einer Mutter.

STOFF. EINE DREIECKSGESCHICHTE

vormals "Stich für Stich, Eine Dreiecksgeschichte"

Dokumentarfilm

Produktion: pooldoks Filmproduktion GmbH & Co KG

Drehkonzept: Anette Baldauf

Regie: Anette Baldauf, Katharina Weingartner

Selektive Zusage:

30.000 Euro

Following the twisted threads of textile history, this feature length film looks at the unique encounter of Nigeria and Austria over lace, meeting with flamboyant fashion icons, industrious manufacturers and the ghosts lingering in the hidden seams of colonial history.

Förderungszusagen HERSTELLUNG

DOKUMENTARFILM

CIRCLES OF HELL

Dokumentarfilm

Produktion: Horse & Fruits Filmproduktion OG

Koproduktion: AT (82%), DE (18%)

Drehkonzept: Juri Rechinsky, Ksenya Kharchenko

Regie: Juri Rechinsky

Selektive Zusage: 180.000 Euro

There is a war going on in Europe. Our neighbors are fleeing from death and destruction. CIRCLES OF HELL will give a face to some of their stories. What is it like to escape a war? What will be lost forever? What cannot be taken from a person?

URL: <https://filminstitut.at/filme/circles-of-hell>

NICHT EINE WENIGER #HOWTOSTOPFEMICIDE

vormals "FEMIZID. Ein stiller Massenmord"

Dokumentarfilm

Produktion: KGP Filmproduktion GmbH

Drehkonzept & Regie: Elisabeth Scharang, Kristin Gruber

Selektive Zusage: 300.000 Euro

Anspruch auf Gender Incentive 30.000 Euro

In Österreich werden mehr Frauen ermordet als Männer. Warum hat eines der reichsten Länder der Welt ein derartiges Problem mit Femiziden; und wie hängt das mit der Situation für Frauen in Südkorea, Kenia oder den USA zusammen? Der Film thematisiert das globale Versagen im Kampf gegen geschlechterbasierte Gewalt, folgt dem zornigen Protest von Aktivistinnen weltweit und zeigt die Lösungen: How to stop Femicide.

URL: <https://filminstitut.at/filme/nicht-eine-weniger-howtostopfemicide>

PANDORAS VERMÄCHTNIS Mittelerhöhung /1

Dokumentarfilm

Produktion: AMOUR FOU Vienna GmbH

Drehkonzept & Regie: Angela Christlieb

Mittelerhöhung selektiv: 20.000 Euro

Mittelerhöhung Referenzmittel: 1.044 Euro

Filminstitut GESAMT: 172.753 Euro

Anteil Referenzmittel gesamt: 2.753 Euro

GW Pabst: Gigant des frühen Kinos, der „große Unbekannte“ - seine visionären Filme, seine vielschichtigen Frauenfiguren und hinter den Kulissen: seine große Liebe Trude Pabst, Schauspielerin, Autorin, Visionärin. Frauen- und Männerbilder im radikalen Wandel, vor 100 Jahren und heute, erzählt aus der Perspektive von Trude Pabst und ihren Enkel*innen. Ein Film über Träume und Traumata - und darüber, warum wir sind, wer wir sind.

URL: <https://filminstitut.at/filme/pandoras-vermaechtnis>

THE GENTLE – EIN UNDERDOG GEHT SEINEN WEG Mittelerhöhung /1

vormals „The Darts Side of Life - Die Faszination des Dartsport“

Dokumentarfilm

Produktion: Buddy Lane Productions OG

Drehkonzept & Regie: Karl Martin Pold

Mittelerhöhung selektive Mittel: 20.000 Euro

Filminstitut GESAMT: 245.000 Euro

Mensur Suljović, genannt „The Gentle“, emigrierte 1991 als serbischer Kriegsflüchtling nach Wien. Heute ist er der einzige deutschsprachige Dartspieler, der zur Weltelite dieser Sportart zählt. In Österreich kaum wahrgenommen, in Großbritannien ein Superstar. Er überwindet als einziger Top-Spieler der Welt die Nervenkrankheit Dartitis und greift nun mit 49 Jahren nach seinem größten Traum – dem Weltmeistertitel. THE GENTLE: Sportlerporträt, Flüchtlingsdrama, Erfolgsgeschichte eines Underdogs.

URL: <https://filminstitut.at/filme/the-gentle-ein-underdog-geht-seinen-weg>

SPIELFILM

15 JAHRE Mittelerhöhung /1

Drama

Produktion: DOR FILM Produktionsgesellschaft m.b.H., Film AG Produktions GmbH

Koproduktion: AT (22%), DE (78%)

Drehbuch & Regie: Chris Kraus

Mittelerhöhung in selektive Mittel

umgewandelte Referenzmittel:

100.000 Euro

Filminstitut GESAMT:

585.314 Euro

Die Pianistin Jenny kommt aus dem Gefängnis. Aber nicht nur sie selbst, auch ihre inneren Dämonen sind plötzlich frei. Das Liebesdrama einer jungen Musikerin über den Kampf mit sich und der Welt, der nach 15 Jahren Haft nicht mehr am Piano entschieden wird.

URL: <https://www.filminstitut.at/de/15-jahre/>

67TH SUMMER

Drama

Produktion: Film AG Produktions GmbH

Koproduktion: AT (40%), EG (13%), FR (48%)

Drehbuch & Regie: Abu Bakr Shawky

Selektive Zusage:

220.000 Euro

In einer Zeit, in der Abschottung und Angst die Menschen beherrscht, beginnt ein junger Ägypter eine Brieffreundschaft mit einer jungen Frau auf der anderen Seite der Welt. Durch ihre Korrespondenz entsteht eine Verbindung, die stärker ist als jegliche Wirrungen des Weltgeschehens, politische Spannungen, gesellschaftliche Umbrüche und Kriege.

URL: <https://filminstitut.at/filme/67th-summer>

FULL HOUSE

Drama

Produktion: Film AG Produktions GmbH

Drehbuch & Regie: Ulrike Kofler

Selektive Zusage: **700.000 Euro**

Referenzmittel: **39.000 Euro**

Filminstitut GESAMT: **739.000 Euro**

Die neunjährige Gina wünscht sich nichts sehnsüchtiger, als eine "richtige" Familie, doch ihre viel zu junge Mutter ist überfordert und erwartet das vierte Kind. Gina lässt sich nicht unterkriegen und kämpft um Geborgenheit, Liebe und ihr Recht auf eine bessere Zukunft.

URL: <https://filminstitut.at/filme/full-house>

DIE HEINZELS – NEUE MÜTZEN, NEUE MISSION

vormals "Die Heinzels 2"

Family Entertainment

Produktion: arx anima animation studio Gesellschaft m.b.H

Koproduktion: AT (28%), DE (72%)

Drehbuch: Jan Strathmann

Regie: Ute von Münchow-Pohl

Selektive Zusage: **330.000 Euro**

Heinzelmädchen Helvi entdeckt, dass es neben ihrer eigenen Sippe noch andere Heinzels gibt: Eine Wiener Heinzels-Gang, die für jeden Spaß zu haben ist und allerlei modernste Technik einsetzt. Superzipfelmützengenial!, denkt Helvi – bis sie feststellt, dass die Gang vom Helfen nichts mehr wissen will. Zwischen Helvi und dem jüngsten Gangmitglied, Bo, entwickelt sich jedoch eine besondere Freundschaft, die die Kraft hat, beide Heinzels-Sippen nach über 250 Jahren endlich wieder zu versöhnen.

URL: <https://filminstitut.at/filme/die-heinzels-neue-muetzen-neue-mission>

DIE HERRLICHKEIT DES LEBENS

Drama

Produktion: Lotus-Film Gesellschaft m.b.H.

Koproduktion: AT (19%), DE (81%)

Drehbuch: Georg Maas, Michael Gutmann

Regie: Georg Maas

Selektive Zusage:

190.000 Euro

Er ist kompliziert, voller Selbstzweifel, gnadenlos begabt und todkrank. Sie steht mit beiden Beinen fest auf dem Boden und liebt das Leben. Als Franz Kafka und Dora Diamant einander begegnen, ist nicht vorherzusehen, dass sich die beiden ineinander verlieben. Aber das Schicksal will es so und sie verbringen ein Jahr, in dem sie dem Tod beweisen, dass er gegen die Liebe machtlos ist.

URL: <https://filminstitut.at/filme/die-herrlichkeit-des-lebens>

MOND

Coming-of-Age

Produktion: Ulrich Seidl Filmproduktion GmbH

Koproduktion: AT (78%), DE (22%)

Drehbuch & Regie: Kurdwin Ayub

Selektive Zusage:

760.000 Euro

Sarah, eine ehemalige Pro-Kickboxerin aus Wien, nimmt ein Angebot an, als Personal Trainerin für drei Töchter eines reichen Scheichs in Dubai zu arbeiten. Sie landet in einer fremden Welt, in einem Palast hinter Mauern und ohne Internet, wo die Schwestern rund um die Uhr überwacht sind. Fürs Boxtraining interessieren sie sich wenig. Wieso aber hat man Sarah hierhergeholt?

URL: <https://filminstitut.at/filme/mond>

MUTTERGLÜCK ohne Mittelbindung /2

Elevated Genre

Produktion: FreibeuterFilm GmbH

Koproduktion: AT (65%), DE (25%), DK (10%)

Drehbuch: Johanna Moder, Arne Kohlweyer

Regie: Johanna Moder

Selektive Zusage:

ohne Mittelbindung

Nach der traumatischen Geburt ihres ersten Kindes ist Julia überzeugt, dass mit ihrem Baby etwas nicht stimmt. Auch wenn ihr familiäres Umfeld und die Ärzte versuchen, sie davon zu überzeugen, dass alles in Ordnung sei und sie glücklich sein müsste, wird sie das Gefühl nicht los, dass diese neue Präsenz in ihrem Haus etwas Fremdes ist...

URL: <https://filminstitut.at/filme/mutterglueck>

PERLA ohne Mittelbindung /2

Drama - Nachwuchs

Produktion: Golden Girls Filmproduktion & Filmservices GmbH

Koproduktion: AT (74%), SK (26%)

Drehbuch & Regie: Alexandra Makarova

Selektive Zusage:

ohne Mittelbindung

Anspruch auf Gender Incentive

30.000 Euro

Wien, die frühen 1980er Jahre. Perla, eine tschechoslowakische Dissidentin und alleinerziehende Mutter, lebt in einer Beziehung mit dem österreichischen Tibetologen Josef. Als sie einen Anruf ihrer todkranken Jugendliebe aus der Heimat bekommt, setzt sie nicht nur ihre neu aufgebaute Existenz, sondern auch ihre Freiheit aufs Spiel.

URL: <https://filminstitut.at/filme/perla>

PULLED PORK

Crime Comedy

Produktion: SAMSARA Filmproduktion GmbH

Drehbuch: Elisabeth Schmied, Andreas Schmied

Regie: Andreas Schmied

Selektive Zusage: **700.000 Euro**

Referenzmittel: **130.000 Euro**

Filminstitut GESAMT: **830.000 Euro**

Detektiv Flo Kienzl versucht mit Hilfe seines Ziehbruders und Ex-Knackis Eddi Notsch den korrupten Schweinezüchter und Bürgermeisterkandidaten Benny Jagschitz zu Fall zu bringen, der nicht nur Schweine im Stall, sondern Leichen im Keller und die Russenmafia im Whirlpool hat.

URL: <https://filminstitut.at/filme/pulled-pork>

VIKINGER Mittelerhöhung /1

Drama/Satire

Produktion: Ulrich Seidl Film Produktion GmbH

Drehbuch & Regie: Daniel Hösl

Mittelerhöhung selektive Mittel: **96.331 Euro**

Filminstitut GESAMT: **811.331 Euro**

Viktoria und Amon Maynard führen mit ihren Kindern ein fast perfektes Leben. Erfolgreich mit ihren Geschäften, sind sie maßlos reich. Die Welt liegt ihnen zu Füßen, es gibt kein Risiko. Zum Ausgleich geht Amon zur Jagd, aber er schießt keine Tiere. VIKINGER ist ein Film über Gewinner und über Verlierer, über uns und die Anderen.

URL: <https://filminstitut.at/filme/vikinger>

Förderungszusagen VERWERTUNG

FESTIVALTEILNAHMEN

RUBIKON

Festival: Karlovy Vary IFF Special Screening

Produktion: SAMSARA Filmproduktion GmbH

Regie: Magdalena Lauritsch

Selektive Zusage: 11.600 Euro

KINOSTARTS

ELFRIEDE JELINEK - DIE SPRACHE VON DER LEINE LASSEN

Dokumentarfilm

Verleih: Filmcasino & Polyfilm Betriebs GmbH

Kinostart: 11.11.2022

Regie: Claudia Müller

Selektive Zusage: 33.832 Euro

SONSTIGE VERBREITUNGSMASSNAHMEN

AKTIVITÄTEN 2022 – DREHBUCHFORUM + DREHBUCHWETTBEWERB Mittelerrhöhung /1

Förderungsempfänger*in: Drehbuchforum Wien

Mittelerrhöhung selektive Mittel: 86.765 Euro

Filminstitut GESAMT: 249.515 Euro

DREHBUCHKLAUSUR UND ALPENDATING KITZBÜHEL 2022

Mittelerrhöhung /1

Förderungsempfänger*in: Verein der Freunde des Filmfestival Kitzbühel

Mittelerrhöhung selektive Mittel: 7.000 Euro

Filminstitut GESAMT: 22.000 Euro

ELFRIEDE JELINEK - DIE SPRACHE VON DER LEINE LASSEN - Bundesländertour

Förderungsempfänger*in: Filmcasino & Polyfilm Betriebs GmbH

Regie: Claudia Müller

Selektive Zusage: 5.100 Euro

ELFRIEDE JELINEK - DIE SPRACHE VON DER LEINE LASSEN - Marketingmaßnahmen

Förderungsempfänger*in: Plan C Filmproduktion OG

Regie: Claudia Müller

Selektive Zusage: 10.000 Euro

FÖRDERUNG 35 JAHRE VÖF - RAY SONDERBEILAGE

Förderungsempfänger*in: Verband der österreichischen Filmausstatter*innen (VÖF)

Selektive Zusage: 3.000 Euro

LOVE MACHINE 2 - Marketingmaßnahmen

Förderungsempfänger*in: ALLEGRO Filmproduktionsgesellschaft m.b.H.

Referenzmittel: 10.000 Euro

Förderungszusagen BERUFLICHE WEITERBILDUNG

CASTINGGESPRÄCHE 2022

Förderungsempfänger*in: Verband Österreichischer FilmschauspielerInnen

Selektive Zusage: 7.000 Euro

CINEKID SCRIPT LAB

Förderungsempfänger*in: Johanna Lietha

Selektive Zusage: 4.667 Euro

EPI - CLEARING RIGHTS FOR FILM AND TV

Förderungsempfänger*in: Klara Elisabeth Pollak

Selektive Zusage: 982 Euro

ROUGH CUT SERVICE

Förderungsempfänger*in: Levin Georg Peter

Selektive Zusage: 2.816 Euro

- /1 Mittelerhöhungen werden in der Anzahl der zugesagten Projekte nicht berücksichtigt.
- /2 Zusagen ohne Mittelbindung werden in der Anzahl der zugesagten Projekte berücksichtigt.
- /3 Mittelbindungen werden in der Anzahl der zugesagten Projekte nicht berücksichtigt.

Selektive Zusagen betreffen die in dieser Sitzung von der Projektkommission zugesagten Fördermittel.

Referenzmittel sind eine automatische Förderung und unterliegen daher nicht der Zusage der Projektkommission. **Referenzmittel aus dem Incentive Funding** stehen Autor*innen und Regisseur*innen bei künstlerischem und/oder wirtschaftlichem Erfolg eines Referenzfilmes automatisch zur Verfügung.

Referenzmittel aus dem Gender Incentive erhalten referenzfähige Projekte mit entsprechendem Frauenanteil in den Stabsstellen.

Anspruch auf Gender Incentive erhalten referenzfähige Projekte mit entsprechendem Frauenanteil in den Stabsstellen. Informationen zum Gender Incentive finden Sie auf:

<https://filminstitut.at/foerderung/gender-incentive>

Informationen zum Österreichischen Filminstitut, aktuelle Einreichtermine und weitere Informationen finden Sie auf: <https://www.filminstitut.at/de>

Die Angaben entsprechen dem Status quo zum Zeitpunkt der Projektkommissionssitzung.

Fassung: 07.07.2022

Für den Inhalt verantwortlich:

ÖSTERREICHISCHES FILMINSTITUT

Mag^a Iris Zappe-Heller

Stiftgasse 6, 1070 Wien

www.filminstitut.at